



Übersicht Ergebnisse

in Mio. Fr.	Rechnung 2022	Budget 2023	Rechnung 2023	Abweichung zum Budget
Erfolgsrechnung				
Aufwand	5'763,1	5'618,5	5'639,9	-21,4
Ertrag	5'963,8	5'574,0	5'552,6	-21,3
Rechnungsergebnis	200,7	-44,6	-87,3	-42,7
Bezug freies Eigenkapital	-130,0	-80,0	-80,0	-
Rechnungsergebnis vor Bezug freies Eigenkapital	70,7	-124,6	-167,3	-42,7
Bezug besonderes Eigenkapital	-58,8 ¹	-36,8 ²	-34,8 ³	2,0
Rechnungsergebnis vor Bezug besonderes und freies Eigenkapital	11,9	-161,4	-202,1	-40,7
A.o. Aufwände	12,2 ⁴	-	2,2 ⁵	2,2
A.o. Erträge	-	-	-	-
Operatives Rechnungsergebnis	24,1	-161,4	-199,9	-38,5
Investitionsrechnung				
Ausgaben	146,6	466,6	287,0	-179,6
Einnahmen	-62,6	-51,6	-55,8	-4,2
Nettoinvestition	84,0	415,0	231,2	-183,8

¹ Der Bezug aus dem besonderen Eigenkapital setzt sich zusammen aus der gemäss Budget 2022 vorgesehenen jährlichen Tranche von 30,6 Mio. Franken, der Entnahme von 16,5 Mio. Franken zur Finanzierung von Coronamassnahmen (sGS 831.51) sowie der Entnahme von 11,7 Mio. Franken zur Finanzierung der Förderbeiträge für die Gemeindevereinigung Neckertal (38.21.01).

² Der budgetierte Bezug aus dem besonderen Eigenkapital von 36,8 Mio. Franken setzt sich zusammen aus der jährlichen Tranche von 30,6 Mio. Franken und der Entnahme zur Finanzierung von Coronamassnahmen im Bereich öffentlicher Verkehr (2,5 Mio. Franken), für den Kantonalen Führungsstab (1,5 Mio. Franken) sowie für die Einmaleinlage in die Tourismusrechnung (2,2 Mio. Franken; sGS 575.1 / 22.22.11).

³ Der Bezug aus dem besonderen Eigenkapital setzt sich zusammen aus der gemäss Budget 2023 vorgesehenen jährlichen Tranche von 30,6 Mio. Franken sowie der Entnahme von 4,2 Mio. Franken zur Finanzierung von Coronamassnahmen (sGS 831.51).

⁴ Einlage ins besondere Eigenkapital: Auflösungen von Rückstellungen oder Minderaufwendungen aus Corona-Massnahmen, die ursprünglich aus dem besonderen Eigenkapital finanziert wurden.

⁵ Einlage ins besondere Eigenkapital: Auflösungen von Rückstellungen oder Minderaufwendungen aus Corona-Massnahmen, die ursprünglich aus dem besonderen Eigenkapital finanziert wurden (1,9 Mio. Franken) sowie Schlussabrechnungen der Gemeindevereinigung Nesslau-Krummenau/Stein und der Einheitsgemeinde Kirchberg (total 0,3 Mio. Franken).



Entwicklung des Eigenkapitals 2016 bis 2023

